

Zeitschrift: Frei denken : das Magazin für eine säkulare und humanistische Schweiz
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 100 (2017)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

REFORMATIONEN DES DENKENS

Brauchte es die Reformation für die Aufklärung?

Hat sie den Frauen Fortschritte gebracht?

Wie steht's um die Reform des Islam?

Wie reformiert sich die Wissenschaft?

Welche Reformationen des Denkens stehen uns noch bevor?

In der dritten Ausgabe des Denkfests gehen wir diesen und weiteren Fragen nach – es ist unser wissenschaftlich-humanistischer Beitrag zum Reformationsjubiläum. Und wir holen wie immer auch Kunst und Kultur auf die Bühne.

Alle Referate und Vorträge werden auf Deutsch oder Englisch stattfinden. Sämtliche Tagesveranstaltungen werden simultan in beide Richtungen übersetzt. Für das Theater Prophet 3.0 am Samstag wird es eine Übersetzung ins Englische geben.

Kinderbetreuung am Samstag und Sonntag tagsüber mit Angeboten zum Experimentieren, Erkunden und Staunen.

PROGRAMM Details auf denkfest.ch

Donnerstag, 2. November 2017

Eröffnungsabend mit Vortrag und Comedy

War die Reformation ein zwingender Vorläufer zur Reformation? Dieser Frage geht der Historiker Bernd Roeck zum Denkfest-Auftakt nach. Sein Vortrag bildet zugleich den zweiten Abend der Ringvorlesung zur Reformation der Volkshochschule Zürich.

Danach gehört die Bühne der englischen Satirikerin Kate Smurthwaite.

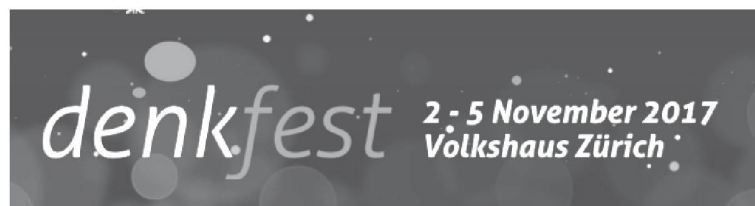
Freitag, 3. November 2017

Reformation des Denkens in der Wissenschaft

Die Wissenschaft lebt von der fortlaufenden Überprüfung ihrer Erkenntnisse. Oftmals stehen neue wissenschaftliche Befunde im Widerspruch zu existierenden Erklärungsmodellen. Reformationen des Denkens finden in der Wissenschaft deshalb immer wieder statt.

Am zweiten Denkfest-Tag geht es um berühmte und weniger bekannte Beispiele von fortlaufenden Verfeinerungen wissenschaftlicher Erkenntnisse bis hin zu Paradigmenwechseln – und auch um persönliche Reformationen des Denkens.

Abendprogramm: Conference Dinner



Samstag, 4. November 2017

Reformationen des Denkens in der Religion

Der dritte Denkfest-Tag ist dem Kernthema der Reformation gewidmet – der Religion. Wir werfen einen Blick auf diese Zeit zurück und analysieren, was die Reformation den Frauen gebracht hat, erinnern an Luthers Polemik gegen die Juden und widmen uns der Frage, wie es um die Reformation des Islam steht.

Abendprogramm: Theater «Prophet 3.0»

Den Abschluss dieses Tages bildet das Theaterstück «Prophet 3.0», das am Denkfest uraufgeführt wird. In diesem Stück im Stück versucht eine Theatergruppe, Voltaire's «Le Fanatisme ou Mahomet le prophète» in Goethes Übersetzung aufzuführen und stösst auf fast unüberwindliche Schwierigkeiten. Der Regisseur wurde bedroht, ein paar Spieler und vor allem die Sponsoren haben kalte Füsse bekommen. Darf man das brisante Stück heute überhaupt noch zeigen? Schauspieler ringen mit Goethes Versen, der Regisseur um sein Stück, der dazugeschaltete Islamwissenschaftler um Worte.

Sonntag, 5. November 2017

Welche Reformationen des Denkens stehen uns bevor?

Am vierten und letzten Tag des Denkfests 2017 schauen wir nach vorn und fragen, welche Reformationen des Denkens wohl noch vor uns liegen. Werden die Fortschritte bei der künstlichen Intelligenz und bei der Genomchirurgie die Art, wie wir die Welt verstehen, verändern? Und brauchen wir einen neuen Humanismus?

Zum Abschluss des Denkfests wird ein Apéro serviert.

Tickets auf denkfest.ch

Festivalpass 3.–5.11.2017	CHF 180
Sponsorenpass All Inclusive + Goodies	CHF 1000
Tagespass	CHF 70
Lunch	CHF 20
Theater	CHF 40
Comedy	CHF 30
Kinderbetreuung pro Halbtage	CHF 35

Frühbucherrabatt: 10 Prozent bis 31.3.2017

Mitgliederrabatt: 15 Prozent mit Code: fvs-017-dfs

Rabatte können kumuliert werden.

Helferinnen und Helfer gesucht!

Bitte meldet euch bei info@denkfest.ch